



stiftung pro adelphos
aus Freude am Helfen

MISSION OHNE GRENZEN | Mai 2024

Saat der Hoffnung

Gewonnene Selbständigkeit
in Zeiten der Inflation

Ihre Unterstützung verändert Leben!

Eine Familie wird selbständig!



Dank Ihrer Spende strahlt Familie Kulas voller Freude und Dankbarkeit.

«Eigener Gemüsegarten in Zeiten der Inflation»

Die Familie Kulas ist eine fleissige Familie, die in dem ländlichen Dorf Prusac in der Nähe von Bugojno inmitten Bosnien-Herzegowinas lebt. Die bescheidenen Einkünfte reichen der Familie nicht aus, selbst Grundbedürfnisse wie eine tägliche warme Mahlzeit, sauberes Wasser oder einen Schulbesuch zu decken.



Der fleissige Ahmet bei der Arbeit.

Ahmet, der Vater der Familie, arbeitet viel. Während der Woche ist er in einer Holzverarbeitungsfabrik tätig und an den Wochenenden stellt er in harter Handarbeit Betonblöcke für den Verkauf her, um die Familie zu ernähren. Zinaida übernimmt die Verantwor-

tung für sämtliche Hausarbeiten und kümmert sich liebevoll um die Kinder.

In den warmen Monaten sammelt die Familie gemeinsam Pflanzen im Wald und verkauft sie im Dorf, um Schulmaterial und Bücher für die Kinder zu finanzieren. Ahmed und seine Frau Zinaida konnten nur die Grundschule abschliessen, weil sie sich eine weiterführende Ausbildung nicht leisten konnten. Dies prägt ihr ganzes Leben bis jetzt. Schmerzlich merken sie, dass ihnen etwas fehlt und dass es wichtig ist, eine gute Ausbildung zu finden. Umso wichtiger ist es ihnen, dass ihre Kinder eine bessere Lebensperspektive haben. Deshalb setzen sie

trotz finanzieller Herausforderungen alles daran, die Bildung ihrer Kinder zu fördern.

Nermin Begovic von Pro Adelphos koordiniert die Hilfe vor Ort und betont **«Finanzielle Schwierigkeiten hindern Familien daran, ihre Grundbedürfnisse wie Nahrung, Kleidung, Unterkunft und medizinische Versorgung zu decken. Die Familien haben Schwierigkeiten, Schulmaterial und Transportkosten zu bezahlen, was den Schulbesuch der Kinder erschwert. Da sie an einem abgelegenen Ort leben, ist es zudem schwierig für sie Zugang zu sozialen Leistungen zu erhalten.»**

Die Familie kämpft tapfer, um sich das Nötigste zu leisten.

Inflation und die Not

Die Inflation ist von 6 % im Jahr 2021 auf 14 % im Jahr 2022 gestiegen, was zu höheren Preisen im Land geführt hat. Das tägliche Leben von Familien in ländlichen und abgelegenen Regionen ist eingeschränkt. Essen, sauberes Wasser und Heizenergie sind deutlich teurer geworden, was viele bescheidene Familien besonders in abgelegenen und ländlichen Regionen stark belastet. Das Überleben wird schwieriger. Auch die Familie Kulas leidet darunter.

Hoffnung säen

Im November 2022 nimmt das Schicksal der Familie eine bedeutende Wendung, als sie in ihrer Misere Hilfe bei Pro Adelphos suchte. Sie wurde in das Familienpatenschaftsprogramm aufgenommen und erhielt nicht nur materielle Unterstützung, sondern auch eine neue Perspektive. Nermin kümmerte sich um ihre grundlegenden Bedürfnisse. Er versorgte sie mit Lebensmittelpaketen und Kleiderspenden. Durch die Nothilfe, wie sie Familie Kulas erfahren hat, werden sie nicht nur versorgt, sondern vielmehr werden sie von



Fleissige, kleine Hände.

ihren Bürden entlastet. Sie eröffnet ihnen die Möglichkeit, eigenständig zu werden und aktiv ihr Schicksal zu verändern. Auf dem neuen Weg aus der Armut sahen sie ihre Chancen im eigenen Gemüseanbau.

Projekt «Seeds of Hope»

Die grösste Veränderung kam mit dem Projekt «Seeds of Hope». Dank diesem konnten sie nicht nur Saatgut erhalten, sondern auch ihr eigenes Gemüse anbauen. Mit der Unterstützung von Nermin fand die Familie Kulas ein kleines Grundstück in der Nähe ihres Wohnortes. Dort pflanzten sie verschiedene Gemüsesorten an, u.a. Saatkartoffeln.

Der Gemüsegarten der Kulas entwickelte sich von einem reinen Essenslieferanten zu einem Symbol von Selbstständigkeit und Widerstandsfähigkeit gegenüber der Armut.

Ahmet und Zinaida haben dank eines Agrarworkshops ihre landwirtschaftlichen Fähigkeiten verbessert, und auch die Kinder sind aktiv am Anbauprozess beteiligt. Die gemeinsame Feldarbeit

Landwirtschaft: Hoffnungsträger gegen Armut

Das eigene Anbauen von Gemüse und Pflanzen spielt eine grosse Rolle im Leben vieler Menschen in existenzieller Not. Hierdurch gewinnen Familien nicht nur Kontrolle über ihre Existenz, sondern werden auch selbstständig. Die selbst angebauten Lebensmittel bieten eine kostengünstige und gesunde Alternative zu teuren Supermarktprodukten. Der finanzielle Druck wird vermindert. Das frische Gemüse aus dem eigenen Garten beeinflusst die Gesundheit der Familie positiv und verbessert deren Lebensqualität.

fördert nicht nur die Verbundenheit zur Natur, sondern stärkt auch den familiären Zusammenhalt. Der Gemüsegarten ist nun ein Ort der Hoffnung, des Wachstums und der gemeinsamen Stärkung für die Familie Kulas.

Pro Adelphos engagiert sich dafür, Familien wie die Kulas auf dem Weg zur Selbstständigkeit und zu einem starken Selbstwertgefühl zu unterstützen. **Die Geschichte der Familie Kulas ist inspirierend und zeigt, dass Veränderung möglich ist, wenn Menschen zusammenkommen, um einander zu helfen. Mit Ihrer Unterstützung verbessern und stärken Sie das Leben von Familien in Bosnien-Herzegovina, die von einer besseren Zukunft träumen.** ■

Ihre Spende verändert Leben!

Die Arbeit von Pro Adelphos vor Ort ist ebenfalls von der Inflation betroffen. Die Preise und Dienstleistungen steigen, was wir bei der Bereitstellung von Hilfsgütern bemerken.

Mit Ihrer Hilfe können wir Familien in existenzieller Not, wie den Kulas, helfen. Gemeinsam können wir positiv auf das Leben der am stärksten von der wirtschaftlichen Lage Betroffenen einwirken. Helfen Sie, gemeinsam Herausforderungen zu bewältigen und Hoffnung zu schenken.



Saat der Hoffnung auf dem eignen Gemüsefeld setzen.

EIN LÄCHELN HEILT

Die Geschichte der Familie Kulas erstreckt sich weit über die materielle Hilfe hinaus. Besonders die Kinder, die in unsicheren Zeiten aufwuchsen, haben unter schlechter Ernährung und mangelnder Hygiene gelitten. Sie kämpfen zum Beispiel mit Zahnerkrankungen wie Karies, Zahnfleischerkrankungen und schiefen Zähnen, was zu starken Schmerzen und Schwierigkeiten im Alltag führt.

Die 13-jährige Djeila, Tochter von Ahmet und Zinaida, leidet besonders darunter und fühlt sich in ihrem Selbstwertgefühl beeinträchtigt.

Nermin erinnert sich an die erste Begegnung: **«Djeila strahlte eine tiefe Schüchternheit aus. Ihr Lächeln schien von der Last der Umstände erdrückt zu sein.»**

Beim ersten Treffen wirkte sie zurückhaltend und schüchtern. Ihr erster Blick mit verschlossenen Lippen spiegelte nicht nur den schlechten



Zustand ihrer Zähne wider, sondern zeigten auch, wie sehr sie emotional darunter litt. Dank kontinuierlicher Ermutigung durch Mitarbeiter von Pro Adelpheos konnte Djeila nach und nach ihre Schüchternheit überwinden und ihr Selbstwertgefühl stärken. **Der beeindruckende Wandel wurde sichtbar, als sie begann, selbstbewusst zu lächeln – ein Lächeln, das nicht nur ihre Zähne zeigte, sondern auch ihre inneren Wunden heilte.** Nermin erklärt: «Mir ist bewusst geworden, wie kleine Akte der Freundlichkeit tatsächlich einen Unterschied machen können.»

Verändern Sie Leben
mit einer Patenschaft



Dank Ihnen kann die Familie Kulas ihr eigenes Gemüse anbauen und sich gesund ernähren.

WAS BEINHALTET EINE PATENSCHAFT?

MATERIELLE HILFE

- Essenspakete
- Hygienepakete
- Kleider
- Brennholz im Winter

WIRKUNG DER PATENSCHAFT

- Die Familie ist nicht mehr isoliert und alleine
- Die Familienmitglieder wachsen zusammen und lernen, wie sie Herausforderungen angehen können
- Familien gewinnen Sicherheit durch Ansprechpartner für ihre Probleme
- Ganzheitliche Veränderung von Familien und Dörfern wird möglich
- Familien werden selbständig und unabhängig

EMOTIONALE UNTERSTÜTZUNG

- Regelmässige Besuche
- Starke Beziehungen
- Beziehungsberatung und Beistand in Krisen
- Einbindung in ein Netz von Unterstützenden
- Zusammenarbeit mit einer Kirche

BILDUNG FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT

- Ausrüstung mit Schulmaterial
- Hausaufgabenhilfe in der After School
- Unterstützung mit Stipendien
- Verschiedene Kurse

Ihr Weg zu einer
Familienpatenschaft!



Eine **Familienpatenschaft** ist eine wunderbare Möglichkeit, Nächstenliebe praktisch zu leben. Lassen auch Sie Ihr Licht leuchten, indem Sie eine Patenschaft für eine Familie in Osteuropa übernehmen.

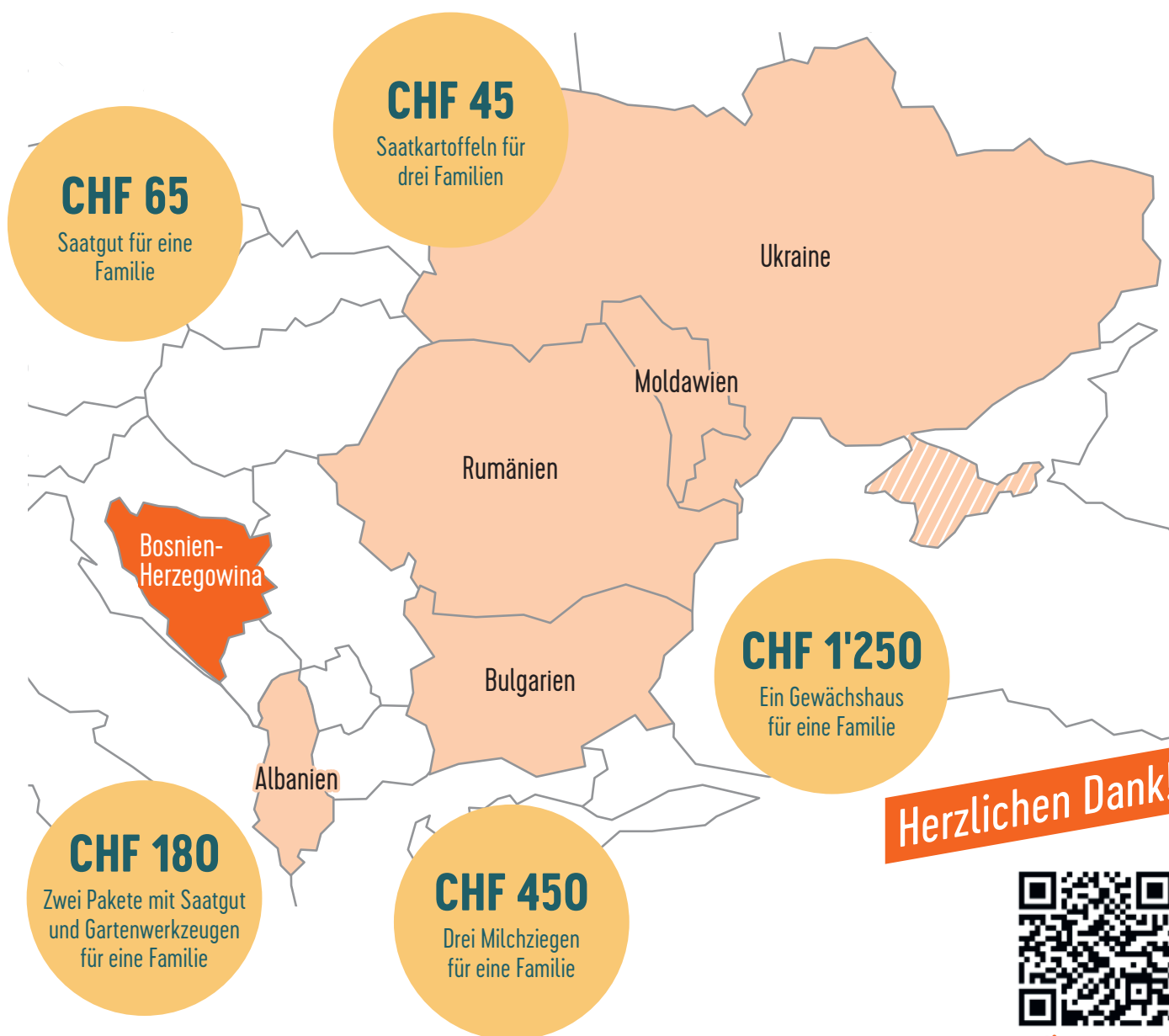
Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen oder kontaktieren Sie Carla Rodrigues: crodrigues@proadelphos.ch, 052 577 41 58

Wer die Saat mit Tränen aussät, wird voller Freude die Ernte einbringen.

Psalms 126, 5

Säen Sie Hoffnung!

SPENDENBEISPIELE:



Herzlichen Dank!



online spenden

Selbstverständlich können Sie auch einen freien Betrag wählen. Jeder Franken zählt. Vielen Dank für das, was Sie geben.

Wir behalten uns vor, Ihre Spende dort einzusetzen, wo sie am dringendsten benötigt wird.

Besuchen Sie unsere Website **proadelphos.ch** oder scannen Sie ganz einfach den QR-Code.